

**Pressemitteilung, 27. Oktober 2021**

## **RB 48: Starke Einschränkungen vom 08.11 bis 22.12.2021**

**Köln.** Zwischen Leichlingen und Opladen müssen umfangreiche Bauarbeiten zur Beseitigung der durch das „Unwetter Bernd“ entstandenen Schäden vorgenommen werden. Durch das Unwetter waren dort Oberleitungsmasten in Schräglage geraten, die zunächst provisorisch gesichert wurden und nun neu errichtet werden müssen. Außerdem werden erste Arbeiten zur dauerhaften Hangsicherung durchgeführt. Hierdurch wird die Streckenkapazität eingeschränkt. Dies führt zu einem Ausfall der Züge der Linie RB 48 zwischen Wuppertal-Oberbarmen und Leverkusen-Schlebusch ab Montag, den 08. November 2021.

### **Die Fahrplanänderungen und alternativen Reisemöglichkeiten im Detail:**

- Die Züge der Linie RB 48 (Wuppertal-Oberbarmen ◀▶ Bonn) fallen zwischen Wuppertal-Oberbarmen ◀▶ Leverkusen-Schlebusch aus.
- Es verkehren Busse im Schienenersatzverkehr zwischen Wuppertal-Vohwinkel ◀▶ Leverkusen-Schlebusch mit allen Zwischenhalten, als Schnellbus nur mit Halt in Leichlingen und als Schnellbus nur mit Halt in Solingen Hbf.
- Zwischen Wuppertal und Köln wird den Fahrgästen der Alternativweg über Düsseldorf empfohlen.
- Die Züge der teilweise parallel verkehrenden Linie RE 7 (Rheine ◀▶ Krefeld) fahren weiterhin durchgehend.

Fahrgäste können sich unter [www.nationalexpress.de/baumassnahmen](http://www.nationalexpress.de/baumassnahmen) informieren oder den direkten Kontakt zum Serviceteam unter der Telefonnummer 0221 13 999 444 aufnehmen.

Darüber hinaus stehen alle Informationen in den Fahrplanauskunftsmedien und unter [www.zuginfo.nrw](http://www.zuginfo.nrw) zur Verfügung.

Hinweis: Die Änderungen für den Zeitraum ab 11. Dezember sind noch in der Erarbeitung und werden rechtzeitig bekanntgegeben.

### **Pressekontakt:**

National Express Rail GmbH  
Cansu Erdogan  
Pressesprecherin  
Tel.: 0151 72775032  
[presse@nationalexpress.de](mailto:presse@nationalexpress.de)

Deutsche Bahn AG  
Dirk Pohlmann  
Sprecher NRW  
Tel.: 0211/ 3680-2080

[presse.d@deutschebahn.com](mailto:presse.d@deutschebahn.com)

Nahverkehr Rheinland GmbH  
Benjamin Jeschor  
Stellvertretender Pressesprecher  
Tel.: 0221/ 20808-471  
[benjamin.jeschor@nvr.de](mailto:benjamin.jeschor@nvr.de)

Verkehrsverbund Rhein Ruhr AöR  
Sabine Tkatzik  
Pressesprecherin  
Tel.: 0209/ 1584-421  
[tkatzik@vrr.de](mailto:tkatzik@vrr.de)